



09.01.2007 | Nr. 003/07

Werner Kalinka: Kommunal-Gipfel Chance für neuen Dialog

Als „Chance für einen neuen Dialog“ zwischen Land und kommunaler Familie hat der Landtagsabgeordnete Werner Kalinka das morgige Spitzentreffen bezeichnet, zu dem Ministerpräsident Peter Harry Carstensen Kreis und Stadtpräsidenten, Landräte und Oberbürgermeister sowie die kommunalen Spitzenverbände ins Landeshaus eingeladen hat. Der Koalitionsausschuss habe im Dezember 2006 die Weichen für die richtige Reihenfolge eines Gesamtkonzeptes gestellt, in dem Aufgabenabbau, Aufgabenverlagerungen, Bürokratieabbau, Kostensenkungen und mögliche neue kreisübergreifende Gebietszuschnitte bis zum Frühjahr 2009 im Mittelpunkt stünden.

Kalinka: „Die Kraftanstrengungen und die Korrekturen, die mit dem Stopp der Kommunalen Verwaltungsregionen im Herbst begonnen hatten, mit den Beschlüssen der Landesparteitage von CDU und SPD ihre inhaltlichen Fortsetzungen fanden und im Koalitionsausschuss auf einen gemeinsamen Weg gebracht wurden, haben sich gelohnt. Allerdings darf nicht übersehen werden: Uns steht noch ein sehr harter Weg bevor. Je konkreter er wird, desto schwieriger wird das Gelände“.